

UCHI TORRADO

Herkunft

Uchi torrado ist aus den Wäldern von Precious Woods verfügbar, die im Amazonasgebiet von Brasilien liegen. Die Bäume erreichen eine Höhe von 30 m und haben einen Stammdurchmesser von 60 bis 80 cm, aber nicht dicker als 1m. Die Stämme sind etwa 10m lang. Uchi torrado hat eine Jungholzzone zwischen dem Kern- und Splintholzbereich, ähnlich wie Ekki.

Holzbild

Das Kernholz hat eine gräulich braune bis rotbraune Farbe. Das Jungholz ist etwas heller und eher gräulich braun. Das Splintholz ist leicht zu erkennen. Die Maserung ist gerade und manchmal unregelmäßig. Wechseldrehwuchs kann vorkommen. Die Struktur ist mittelgrob.

Verarbeitungseigenschaften

Die maschinelle Bearbeitung geht trotz der hohen Dichte gut und erzeugt glatte Oberflächen. Vorbohren wird empfohlen. Die Oberflächenbehandlung wird als gut beschrieben. Bei der Verleimung gibt es weniger Erfahrungen. Das Holz trocknet mäßig schnell, aber schwer aufgrund der Tendenz zur Rissbildung und zum Verziehen.

Verwendung

Diese Massaranduba-ähnliche Art wird hauptsächlich im Außenbereich verwendet, beispielsweise für Brücken, Molen, Promenaden, Treppen, Schallschutzwände und Pfosten.

Technische Eigenschaften

Biegefestigkeit, MOR (fehlerfreie Proben)	196 N/mm ²
Dauerhaftigkeit nach Literatur	Kernholzklasse 2
Dichte (bei 12%)	950 kg/m ³
Dichte (frisch)	1.200 kg/m ³
Elastizitätsmodul, MOE (fehlerfreie Proben)	20.588 N/mm ²
Festigkeitsklasse (EN 338)	D40 *)
Haltbarkeit nach ENV 807 (mit Bodenkontakt)	Kernholzklasse 2, Jungholzklasse 3
Janka-Härte	11.506 N (transversal); 9.832 N (parallel)
Scheerfestigkeit (fehlerfreie Proben)	15.5 N/mm ²
Schwindmass frisch zu Kammergetrocknet	6.4% radial; 10.6% tangential

Die Zahlen in dieser Tabelle sind nur annähernd, es sei denn, es wird ein bestimmter Standard genannt, der genaue Zahlen liefert. *) Dieser Wert wird durch die Prüfung einer begrenzten Anzahl von Vollproben bestimmt. Ein höherer Wert wird erwartet, wenn mehr Proben getestet werden.